

Vorlage
an die Ortsräte Barmke und Emmerstedt

Entfall der Sprechtage in der ehemaligen Verwaltungsnebenstelle

Nach Einstellung des Betriebs der Verwaltungsnebenstellen in Barmke und Emmerstedt wurden dort im vergangenen Jahr regelmäßige Informationsveranstaltungen/Sprechstunden für Bürgerinnen und Bürger angeboten. Diese fanden an jedem letzten Donnerstag des Monats in Barmke und an jedem ersten Donnerstag in Emmerstedt statt. Die Informationsveranstaltungen/Sprechstunden wurden durch die Fachbereiche der Stadtverwaltung angeboten und durch die jeweiligen Fachbereichsleiter oder Vertreter vor Ort durchgeführt.

Bereits in dem Bericht über Besuche der Informationsveranstaltungen/Sprechstunden in den ehemaligen Verwaltungsnebenstellen im 1. Halbjahr 2013 (siehe Bericht B 045/13) war festzustellen, dass die Bürgerinnen und Bürger das Angebot kaum wahrnehmen. Nach einer anfangs noch geringfügigen Besucherzahl ist diese zum Frühsommer hin so weit zurückgegangen, dass meist kein Besucher empfangen werden konnte. Diese Entwicklung hat sich im 2. Halbjahr 2013 fortgesetzt.

Da die Planung und Durchführung der Sprechtage einen erheblichen Aufwand verursacht, wurde zunächst in Absprache mit den Ortsbürgermeistern abgestimmt, dass mangels Inanspruchnahme durch die Bürgerinnen und Bürger vorerst mit Beginn des Jahres 2014 keine weiteren Sprechtage angeboten werden.

Es wird empfohlen, den nachstehenden Beschluss zu fassen.

Beschlussvorschlag:

Die Informationsveranstaltungen/Sprechstunden in den ehemaligen Verwaltungsnebenstellen werden nicht mehr durchgeführt.

gez. Wittich Schobert

(Wittich Schobert)